

Fehlverhalten

Hamburg. Der Aufsichtsrat des Hamburger SV hat mitgeteilt, der Abschied von Sportvorstand Stefan Kuntz stehe im Zusammenhang mit Vorwürfen wegen eines angeblichen Fehlverhaltens des 63jährigen. Offiziell waren bei der Verkündung der Trennung zum 31. Dezember 2025 familiäre Gründe angegeben worden. »Der Aufsichtsrat hat gemäß seiner Verantwortung sofort nach Kenntnisnahme der Vorwürfe mit Unterstützung spezialisierter externer Anwälte die Aufklärung der Vorfälle eingeleitet«, hieß es nun in einer Stellungnahme des Kontrollgremiums auf der HSV-Internetseite. Anschließend habe man »eine schnellstmögliche Trennung« angestrebt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/515571.fußballrealität-fehlverhalten.html>